

Bezirksmeisterschaften

Die diesjährigen Bezirksmeisterschaften standen in Gelsenkirchen an. Dabei nahmen sich die Wanner eine Menge vor. Vor allem die Herren waren gefordert, dies lag vor allem daran, dass bis auf Damen Paarkampf alle Damen bereits für die Westfalenmeisterschaften qualifiziert waren.

Im Paarkampf bei den Damen glänzten die Wannerinnen sogar. Während Jutta Schröder und Sylvia Hilkmann (471 Holz) zwar letzte wurden, so machten es die anderen beiden Paare deutlich besser. Jennifer Prentki und Friederike Hönig (622 Holz) wurden Fünfter. Katrin Schröder und Tanja Sonnhalter mussten sich sogar nur den Gewinnern aus Lünen geschlagen geben. Mit 676 Holz wurden beide Zweiter.

Bei den Herren dagegen gab es zu Beginn gleich die ersten Dämpfer für die Wanner. Bei den Vereinskämpfen kamen die Wanner nicht wirklich in Tritt, sie belegten bei den Herren mit einer Gesamtholzzahl von 3033 Holz (es spielten: Andreas Plater 766 Holz, Michael Voß 795 Holz, Danny Ruda 748 Holz, Jason Kempka 724 Holz) den fünften Platz, ab dem Vierten wären sie qualifiziert gewesen.

Bei den Herren A (ab 50) sah es ähnlich aus. Zwar war der zweite Platz utopisch, aber eine bessere Platzierung als Siebter hatten sich die Wanner schon erhofft, diesen Platz belegten sie mit 2867 Holz. Es spielten Ulrich Schröder 758 Holz, Bernd Mielack 718 Holz, Andreas Jentsch 705 Holz und Lothar Penger 686 Holz.

Bei den Einzelwettkämpfen erhofften sich die Wanner erneut vieles, dennoch blieb es bei einem Starter, der sich qualifizierte. Andreas Plater konnte als Siebter mit 799 Holz den Sprung zur Westfalenmeisterschaft schaffen. Michael Voß hingegen mit 780 Holz als Elfter aus.

Bei den Herren A gaben die Wanner ein ähnliches Bild ab. Alle Starter schieden aus. Bester war noch Bernd Mielack als 15. mit 723 Holz.

Ebenfalls ausgeschieden sind alle Starter bei den Herren B (ab 60). Hier war Rüdiger Tessmer bester Wanner mit 732 Holz und Platz 14.

Die letzte Hoffnung war nun bei den verbleibenden Paarkämpfen, aber auch dort schafften es die Wanner nur selten an ihre Leistungsgrenze zu kommen.

Bei den Herren im Paarkampf konnten Andreas Jentsch und Andreas Plater zwar bestes Team werden, mit 597 Holz waren sie als 16. aber deutlich entfernt.

Im Paarkampf Mixed waren Jennifer Prentki und Ulrich Schröder bestes Wanner Team, mit 614 Holz und dem Elften Rang verpassten sie aber ebenso den Sprung zur Westfalenmeisterschaft.